



Kirchblick

Gemeindebrief der Ev.-luth. Kirchengemeinde Asendorf

Ausgabe
September 2015 - November 2015



„Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn ...“. Es sind diese Liedzeilen, die mir sofort einfallen, wenn ich mal wieder auf diese Erntedankgeschichte stoße. Der Pastor besucht einen Bauern auf seinem Hof. Ein gut geführter und ansehnlicher Hof, sauber und ordentlich, die Tiere stattlich und eine reiche Ernte auf den Feldern steht bevor. Mit Blick auf die reichhaltige Ernte spricht der Pastor mit mahnendem Blick zu dem Bauern: „Du weißt doch, wem Du das alles zu verdanken hast?!“ Der Bauer antwortet: „Ja, Gott, der Herr hat uns so reich beschenkt.“ Und während der Pastor zustimmend nickt, ergänzt der Bauer: „Aber Herr Pastor, Sie hätten den Hof mal sehen sollen, als der liebe Gott hier noch alleine gewirtschaftet hat!“

Auch das kann mit „Bauernschläue“ gemeint sein: Fest im Glauben und genauso fest mit beiden Beinen mitten im Leben.

Für die meisten von uns geschieht die Ernte in der Landwirtschaft eher um uns herum als dass wir direkt daran beteiligt wären. Bei „Ernte einfahren“ denken wir vielleicht zuerst an unsere eigene Arbeit oder unsere eigenen Aufgaben. Das heißt dann für jeden etwas anderes: Eine Maschine reparieren, so dass sie

wieder funktioniert. Den „Betrieb“ in Haushalt und Familie am Laufen zu halten. Einen Computer so zu programmieren, dass er das tut was er tun soll. Regale im Edeka-Markt auffüllen, damit alle genug zum Einkaufen vorfinden. Was auch immer.

Und doch ist das Gefühl bei der Ernte auf den Feldern oder in den Gärten noch ein wenig anders. Für die Bauern beginnt das Erntejahr mit dem ersten Schnitt auf dem Grünland und geht dann über die Getreideernte im Sommer bis zur Ernte von Kartoffeln, Rüben und Mais im Herbst immer weiter. Dabei liegt eine gewisse Spannung in der Luft. Passt das Wetter? Reicht die Zeit? Wie wird die Ernte ausfallen? Habe ich mein Möglichstes gegeben? Und selbst wenn man alles für eine gute Ernte gegeben hat, spürt man, dass die Ernte als Ganzes nicht nur in der eigenen Verantwortung liegt, dass für „alle gute Gabe“ nicht nur der Bauer, sondern auch der Herr sorgt. Und wenn nicht alles so gut gelingt, wie wir uns das wünschen, erfahren wir auch einmal mehr, dass nicht alles in unseren Händen liegt.

Bei der Ernte in den Gärten erfahren wir es genauso. Erdbeeren, Kräuter, Kirschen oder Äpfel, Kartoffeln,



Tomaten, Gurken und Kürbisse und vieles mehr wachsen dort. Und wenn es gelingt, können wir dankbar die Ernte einfahren.

Dankbarkeit, das wünsche ich uns für die Zeit der Erntefeste. Erntedank. Ich wünsche uns, dass wir dafür Zeit und die richtigen Gedanken finden, um dankbar das zu genießen, was wir mit unserer Hände Arbeit und mit Gottes Hilfe geschaffen haben.

Ich bin sicher, auch in diesem Jahr im Erntedankgottesdienst werden wir den Refrain des Gesangbuchsclassikers (EG 509) wieder anstimmen, mit Orgel, Posaunen, Chor und einer großen singenden Gemeinde: „Alle gute Gabe kommt her von Gott dem Herrn, drum dankt ihm ... und hofft auf ihn!“. Mit einem Schmunzeln, wenn ich wieder an die bauernschlaue Geschichte denke, freue ich mich darauf, meinen Dank gemeinsam mit Euch zu singen.

Euer *Hans Bockhop.*

Hans Bockhop
Vorsitzender des Kirchenvorstandes

Erntedank

Wir pflügen und wir streuen.....
Liebe Gemeinde, wir benötigen Ihre aktive Mithilfe: Zum Erntedankgottesdienst am 4. Oktober soll unsere Kirche wieder wunderbar mit den vielfältigen Gaben Gottes geschmückt werden. Wer Kürbisse, Blumen, Äpfel, Kartoffeln, usw. für die Dekoration entbehren kann, ist aufgerufen Teile seine Ernte

**am Freitag, 2. Oktober
von 15 bis 16 Uhr**

in der Kirche abzugeben. Melanie Bockhop vom Blumenschmuckteam wird mit diesen Erntegaben die Kirche herrichten. Bei Fragen kann man sich direkt an sie unter Telefon

92025 wenden. Nach dem Gottesdienst nimmt jeder seine Gaben wieder mit.

Den Gottesdienst werden in diesem Jahr die Anwohner aus Brebber feierlich mit dem Einzug ihrer Erntekrone eröffnen. Der St. Marcellus Chor und Frau Jakobi sorgen gemeinsam mit dem Posaunenchor für den musikalischen Rahmen. Lektor Hans Bockhop wird den Gottesdienst mit uns halten. Im Anschluss wird in der Ecke des Büchertisches herzlich zum Kirchkafee und Klönen eingeladen.

.....drum dankt ihm, dankt.....



Wieder ein guter Zeitpunkt zum Einstieg in den St. Marcellus-Chor

Nach der Sommerpause beginnen am 19.08.15 die Chorproben für die Herbst- und Weihnachtszeit. Der Chor lädt wieder einmal sehr herzlich ein mitzusingen, immer mittwochs um 20 Uhr im Gemeindehaus. Fragen beantwortet Chorleiterin Charlotte Jacobi, Tel. 04251/670308.

Die Auftritte am 04.10. im Erntedankgottesdienst, eine Woche später der Chortausch im Kirchenkreis mit Besuch in Martfeld, dann Ewigkeitssonntag, und das beliebte vorweihnachtliche Konzert am 4. Advent wollen gut vorbereitet sein. Der Chor freut sich sehr, dass inzwischen Frau Annelore Clausen im Sopran dazugekommen ist. Außerdem verstärken Frau Marlis

Rahlmann und Frau Silke Castens den Alt.

Aber wo bleiben die Herren???
Wagen Sie den Schritt doch gerade jetzt in einer Zeit des Neuanfangs. Es wäre doch schön, wenn der Chor sich auch neu aufgestellt präsentieren könnte. Für Chor und Gemeinde wäre es eine große musikalische Bereicherung, wenn endlich wieder vierstimmig mit Bass gesungen würde. Wir erfahren immer wieder, dass das Singen zum Lob Gottes Spaß macht und Zufriedenheit schenkt.

Zum jährlichen Herbstworkshop am 12.09.15 von 15- ca. 18 Uhr laden wir ebenfalls ein. Alle interessierten Neueinsteiger werden dann ganz besonders eingeführt und unterstützt.

Neue Vakanz- Vertretung

Mit Pastor Gerd Meißner aus Bücken haben wir ab dem 1. Oktober eine neue Vakanz-Vertretung. Natürlich wünschen wir uns alle, dass die Pfarrstelle in Asendorf bald wieder fest besetzt ist. Dennoch ist es sehr schön, dass Herr Meißner sich zu diesem Dienst bereit erklärt hat.

In Fragen wie Trauungen, Beerdigungen, usw. bleibt der erste Anlaufpunkt weiterhin unser Pfarrbüro (Tel. 04253/362), das mit Irma Günnemann immer am Dienstagvormittag besetzt ist. Für die restliche Zeit ist ein Anrufbeantworter geschaltet. Dieser gibt das zuständige Pfarramt mit entsprechender Telefonnummer an.

Anmeldung der Vorkonfirmanden

In den Sommerferien wurden alle betreffenden Familien von der Kirchengemeinde angeschrieben und zu einem ersten Informationsabend am 9.09.2015 für 19.30 Uhr ins Gemeindehaus eingeladen. Wer nicht angeschrieben wurde, aber auch Interesse am Konfirmandenunterricht für sein Kind hat, melde sich bitte beim Pfarramt unter Telefon 04253/362 oder schreibt eine Mail an pfarramt-asendorf@ewetel.net. Schüler/innen, die nach den Ferien in der 7. Klasse sind, bilden die neue Vorkonfirmandengruppe. Kirchenkreisjugendwartin Tanja Giesecke wird neben den Hauptkonfirmanden auch den Unterricht für diesen Jahrgang übernehmen.

Am 13. September findet um 10 Uhr der Anmeldegottesdienst mit Pastorin Gisela Freese statt. Herzliche Einladung!!

„Mann, oh Mann“

Die Männerrunde um Clemenz Bullig verändert sich

Es ist Donnerstagabend, 20 Uhr im Gemeindehaus Asendorf. Clemenz Bullig hat den Abend für die Männerrunde „Mann, oh Mann“ vorbereitet. In unserer Gemeinde gibt es zum einen den Männerkreis am Vormittag und dann eben noch die Männerrunde am Abend, eigentlich eher für Berufstätige gedacht. Beide Gruppen treffen sich einmal im Monat.

Hoppla, ich sollte in der Vergangenheitsform schreiben! Seit Juli gibt es die Männerrunde in dieser Form nämlich nicht mehr. Clemenz Bullig hat sich entschlossen die Organisation der Gruppe nach fünf Jahren abzugeben.

Bis dahin hat er es gemeinsam mit Lothar Dreyer immer wieder geschafft Besichtigungen oder Vorträge zu buchen. Das ist angesichts der Abendstunde nicht immer leicht gewesen. Für ihn als Neubürger war es ohnehin schwieriger die richtigen Drähte zu ziehen.

Da konnte Herr Dreyer z.B. bei einem Geburtstagsbesuch schneller, quasi auch dem kleinen Dienstweg, nach einem Referenten Ausschau halten. Vieles regelt sich ja einfacher, als man denkt. Gestartet sind sie damals im Februar 2010 mit dem Besuch von Pastor Matthias Brockes. Er erzählte zum Thema „Brot für die Welt“ auch von der noch relativ neuen Ausgabestelle der Syker Tafel. Außerdem war Herr Preuß in Asendorf und hat das private Insolvenzverfahren vorgestellt. Blumig ging es mit Hilmar Bauch und seinen Orchideenzucht zu. Die Bandbreite der Vorträge ging vom Lokführer der Deutschen Bahn, der über seine Arbeit referierte, über Hein Spreckelsen, der Marc Chagall und seine Bilder betrachtete, weiter mit Hans Schröder und seiner „Spurensuche“ bis hin zu von Hanns-Martin Roth



schilder von seiner Arbeit in der Ukraine berichtete. Besuche beim Palettenproduzenten Schlesselmann in Graue oder beim Messerschmied Ulrich Hennieke in Hohenmoor kamen gut an. Überhaupt fuhren die Jungs im Alter von Ende 50, Anfang 60 auch gern mal mit dem Rad zu einer Besichtigung. Unvergessen sind die Erinnerungen des unvergleichlichen Willi Dohemann über das Kriegsende und die Nachkriegszeit in Asendorf.

Sie merken also, es gab immer ein recht buntes Programm bei den Männern, schließlich sind das hier nur Auszüge der etwa 60 Veranstaltungen. Man tauschte sich aus, besprach auch mal dies und das aus dem privaten Bereich. Das jährliche Grillen im Sommer und die gemütlichen Weihnachtsfeiern mit Geschichten „up platt“ konnten die rund 10 bis 15

Teilnehmer genießen. Aber es gibt keinen Grund zum Traurig sein! Die Männer der „Mann, oh Mann“-Truppe schlüpfen beim Männerkreis am Vormittag unter. Die meisten von ihnen stehen inzwischen nicht mehr im Berufsleben, da passt das ganz gut. Auch beim Männerkreis gibt es Vorträge und Ausflüge. Die Organisation hat hier Hans- Jürgen Löhmann vor einiger Zeit von Ferdinand Wehrspau übernommen. Man trifft sich um 9 Uhr im Gemeindehaus. Nach dem Vortrag gibt es etwa um 10.30 Uhr ein von Helga Löhmann, Angela Schilling und Ulrike Vienenkötter vorbereitetes Frühstück, dann noch etwas Diskussion und schon wartet der Abwasch (der wird übrigens streng nach Liste geregelt). Es sei zu erwähnen, wie schön es ist, dass es bei uns in Asendorf solch ein Angebot für Männer gibt - und das schon recht lange. Sicher haben die Verant-

wortlichen gewechselt, aber es wurde immer in irgendeiner Form ein Angebot extra für die Männer auf die Beine gestellt. Daher auch an dieser Stelle unseren herzlichsten Dank an Clemenz Bullig, der sich für die Männer eingesetzt hat. Natürlich bedanken wir uns auch bei Hans- Jürgen Löhmann und den Vorgängern Heiner Gießel und Ferdinand Wehrspau. Sie alle sind Männer die etwas bewegen in unserer Kirchengemeinde! Allen Teilnehmern des Männerkreises wünschen wir weiterhin viel Freude an ihren Treffen... Mann trifft sich....

Dagmar Focke



Wir nahmen Abschied

- 15.05. Heinz Güntzel, Asendorf, 84 J.
- 21.05. Dieter zum Hingst, Kuhlenkamp, 59 J.
- 23.05. Else Westermann, Asendorf, 77 J.
- 26.05. Rose-Marie Schultze, Asendorf, 88 J.
- 28.05. Else Raven, Brebber, 78 J.
- 13.06. Henni Holste, 87 J., beigesetzt in Nordkampen
- 23.06. Anni Segelhorst, Asendorf, 86 J., beigesetzt in Sudwalde
- 26.06. Heinrich Steinbeck, Uepsen, 80 J.
- 02.07. Fredi Koppermann, Graue, 75 J.
- 07.07. Anna Burdorf, Haendorf, 93 J.
- 30.07. Martha Bultmann, Graue, 94 J.

Getraut:

- 16.05. Alexander und Galina Stro, geb. Pigan,
Bruchhausen-Vilsen

Getauft:

- 09.05. Lina Schick, Hemmingen
- 12.07. Maurice Strangmann, Asendorf
- 12.07. Henok Ahrens, Hohenmoor

Geburtstage:

(ab 80. Geburtstag)

- | | |
|--|---|
| 01.09. Hermann Engelke, Kuhlenkamp, 87 J. | 11.10. Elfriede Brinker, Haendorf, 92 J. |
| 02.09. Mariechen Brinkmann, Graue, 84 J. | 12.10. Alma Weidinger, Arbste, 90 J. |
| 04.09. Marie Gerke, Kampsheide, 102 J. | 13.10. Heinrich Meyer, Asendorf, 86 J. |
| 04.09. Wilhelm Rodenbostel, Asendorf, 83 J. | 15.10. Gerda Dohemann-Witte, Kampsheide, 81 J. |
| 04.09. Willi Walter, Graue, 82 J. | 19.10. Gertrud Vogelsang-Cordes, Affendorf, 82 J. |
| 06.09. Marga Nietfeld, Essen, 82 J. | 19.10. Mariechen Wetzell, Asendorf, 83 J. |
| 07.09. Gerda Dierks, Graue, 80 J. | 20.10. Alma Nietfeld, Brebber, 85 J. |
| 07.09. Elisabeth Rajes, Haendorf, 88 J. | 20.10. Friedrich Dohemann, Essen, 81 J. |
| 08.09. Elfriede Richter, Asendorf, 86 J. | 21.10. Hildegard Müller, Graue, 81 J. |
| 09.09. Erna Witt, Affendorf, 92 J. | 26.10. Hedwig Siemers, Brebber, 88 J. |
| 10.09. Anni Ahrenshop, Asendorf, 88 J. | 28.10. Friedhelm Dieckmann, Graue, 84 J. |
| 13.09. Friedrich Stegmann, Kampsheide, 84 J. | 31.10. Grete Friedrichs, Asendorf, 93 J. |
| 13.09. Mariechen Focke, Affendorf, 80 J. | 01.11. Heinrich Bomhoff, Hohenmoor, 80 J. |
| 14.09. Hermann Mohrmann, Asendorf, 82 J. | 02.11. Arnold Waschkau, Asendorf, 83 J. |
| 14.09. Margret Brüning, Asendorf, 80 J. | 05.11. Elsbeth Fortkamp, Hohenmoor, 80 J. |
| 16.09. Heinrich Horstmann, Kampsheide, 81 J. | 09.11. Luise Wiegmann, Hardenbostel, 82 J. |
| 18.09. Alma Ehlers-Riedemann, Hohenmoor, 83 J. | 09.11. Heinrich Meinke, Graue, 81 J. |
| 20.09. Mary Lüllmann, Brebber, 81 J. | 09.11. Marga Kopischke, Graue, 80 J. |
| 21.09. Wilhelm Lüllmann, Brebber, 86 J. | 11.11. Inge Ekebrecht, Kampsheide, 87 J. |
| 27.09. Dietrich Wohlers, Kuhlenkamp, 81 J. | 15.11. Erich Brinkmann, Graue, 89 J. |
| 01.10. Ilse Müller, Asendorf, 81 J. | 15.11. Klaus Koch, Asendorf, 81 J. |
| 04.10. Sophie Dieckmann, Graue, 81 J. | 18.11. Werner Döhrmann, Kampsheide, 81 J. |
| 06.10. Margret Föge, Kuhlenkamp, 81 J. | 22.11. Heinrich Höper, Hohenmoor, 82 J. |
| 09.10. Elsbeth Hassel, Asendorf, 81 J. | 25.11. Sigrid Reinecke, Arbste, 82 J. |
| 10.10. Heinrich Mahlstädt, Steinborn, 82 J. | 30.11. Wilma Brachmann, Asendorf, 96 J. |

Die Gemeindetermine von September bis November

5. Sept. Samstag	9.00 Uhr	Schulanfängergottesdienst mit Pastorin Elke Thölke, Graue
6. Sept. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
9. Sept. Mittwoch	19.30 Uhr	Informationsabend für die zukünftigen Vorkonfirmanden im Gemeindehaus
10. Sept. Donnerstag	9.00 Uhr	Männerkreis: Besuch auf dem Betrieb Derboven in Bunkemühle/Warpe (9.00 Uhr Abfahrt beim Gemeindehaus)
12. Sept. Samstag	15.00 - 18.00 Uhr	Chor-Workshop im Gemeindehaus
13. Sept. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Anmeldung der Vorkonfirmanden mit Pastorin Gisela Freese, Martfeld
19. Sept. Samstag	9.00 - 13.00 Uhr	Beginn Hauptkonfirmandenunterricht mit Tanja Giesecke, Kirchenkreisjugendwartin
20. Sept. Sonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst
26. Sept. Samstag	10.00 - 12.00 Uhr	Kinderkirche
	14.30 - 16.30 Uhr	Secondhandbarsar im Gemeindehaus (Infos bei Sandra Martiny, Tel. 800783)
27. Sept. Sonntag	10.00 Uhr	Silberne Konfirmation mit Abendmahl, Pastor Heinz-Dieter Freese, Martfeld
30. Sept. Mittwoch	15.00 Uhr	Seniorencafé mit Dr. Norbert und Hildegard Grieb: „Unsere Einsätze für Ärzte Indien“

2. Okt. Freitag	17.00 - 19.00 Uhr	Abgabe für die Bücher- und Medienbörse (Infos und Nummernvergabe bei Monika Radatz unter Tel. 1232)
3. Okt. Samstag	10.00 - 17.00 Uhr	Bücher- und Medienbörse im Gemeindehaus mit Cafe im Jugendhaus
4. Okt. Sonntag	10.00 Uhr	Erntedankgottesdienst mit Lektor Hans Bockhop, Graue
8. Okt. Donnerstag	9.00 Uhr	Männerkreis: Vortrag von Dr. Markus Schaper, Loccum „Unsere Welt zwischen Krieg und Frieden“
10. Okt. Samstag	10.00 - 12.00 Uhr	Kinderkirche
11. Okt. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Männersonntag mit Pastor Werner Richter, Harpstedt
18. Okt. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
24. Okt. Samstag	10.00 - 12.00 Uhr	Kinderkirche
25. Okt. Sonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst mit Pastor Detlef Korsen, Brinkum
28. Okt. Mittwoch	15.00 Uhr	Seniorencafé mit Karin Weber: „Das war mein Leben als Leiterin der Diakonie in Bruchhausen-Vilsen“
31. Okt. Samstag	10.00 - 17.00 Uhr	Kreativer St. Marcellus-Basar im Gemeindehaus (Infos und Anmeldungen bei Monika Radatz, Tel. 1232)

1. Nov. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Lektor Armin Flentje, Hardenbostel
7. Nov. Samstag	14.30 - 16.30 Uhr	Spielzeugbörse im Gemeindehaus mit Cafe im Jugendhaus (Infos bei Sandra Martiny, Tel. 800783)
8. Nov. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst
11. Nov. Mittwoch	17.00 Uhr	Martins-Andacht der Krabbelgruppen
12. Nov. Donnerstag	9.00 Uhr	Männerkreis: Hans Bockhop, Graue zum Thema: „Mein Job in der Tabakbranche“
14. Nov. Samstag	10.00 - 12.00 Uhr	Kinderkirche
15. Nov. Sonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Volkstrauertag anschließend Kranzniederlegung in Asendorf und Graue
22. Nov. Sonntag	10.00 Uhr	Abendmahlsgottesdienst zum Ewigkeitssonntag mit dem St. Marcellus-Chor
25. Nov. Mittwoch	15.00 Uhr	Seniorencafé mit Horst Kühnemann, Syke: „Meine Jugend in Berlin und Pommern“
28. Nov. Samstag	10.00 - 12.00 Uhr	Kinderkirche
29. Nov. 1. Advent	18.00 Uhr	Abendgottesdienst „Brot für die Welt“ mit Gitarrengruppe

Kleider- und Schuhsammlung



Unsere Kirchengemeinde führt gemeinsam mit der Deutschen Kleiderstiftung Spangenberg auch in diesem Jahr wieder eine Kleider- und Schuhsammlung durch.

Bitte geben Sie gut erhaltene und saubere Kleidung für jede Jahreszeit, Schuhe, Wäsche, Decken, Bettfedern, aber auch Gürtel, Taschen oder Plüschtiere in der Zeit vom

5.10. bis 10.10.2015 in der Pfarrgarage ab.

Hanna Herbst

An jedem Freitag ist unsere Kirche am Nachmittag geöffnet. Man kann sich die Kirche anschauen, Bücher kaufen oder ein Schwätzchen halten. Rund 30 Frauen vom Büchertischkreis teilen sich diesen Dienst. Einmal im Monat, immer am zweiten Freitag, treffen sie sich zu einem geselligen Beisammensein mit Kaffee und selbstgebackenem Kuchen. Es gibt eine kleine Andacht und dann stellt z.B. jemand Sein Lieblingsbuch vor. Oder ein Referent erzählt von seinem Wirken im Kirchenkreis oder von seinem Beruf. Hanna Herbst ist die Vorreiterin dieses Kreises gewesen, kürzlich wurde sie verabschiedet. Seit 2003 hat Hanna sich um besagte Referenten gekümmert und die Gruppe organisiert. Kaum war sie nach

Asendorf gezogen, schon hatte Herr Dreyer sie für den Posten rekrutiert. Auch einen Ausflug hat die Gruppe einmal im Jahr gemacht, z.B. in Hannas alte Heimat. Ein Highlight ist die alljährliche Weihnachtsausstellung in der Kirche. Was gab es da schon für tolle Themen! Sammeltassen, Stühle, Taufkleider – herrlich, wie groß die Resonanz aus der Gemeinde war. Die Frauen vom Büchertischkreis haben alles liebevoll im Altarraum arrangiert. Hanna war auch hier der führende Kopf. Bei der Verabschiedung, organisiert von Elisabeth Detering und Ilse Löhmann, gab es eine kleine Andacht von Helga Löhmann. Jede Frau bedankte sich



mit einer Rose bei Hanna. Bescheiden wollte sie auf dem Foto lieber nicht ganz vorne sitzen - Sie finden sie in der Mitte stehend. An dieser Stelle sei Hanna ganz herzlich für ihr Engagement gedankt! Die Gruppe möchte gern weitermachen, sucht allerdings noch jemanden für die Organisation.....wie wäre es?

Spende für das Jugendhaus



Ein warmer Regen zog über das Land. Der Förderverein Jugendarbeit durfte sich über eine Spende der Diakonie-Stiftung des Kirchenkreises Syke -Hoya im Wert von 1000 € freuen! Dr. Jörn- Michael Schröder übergab das wertvolle Stück Papier dem Vorsitzenden des Fördervereins, Frank Elsner und der Mannschaft des Jugendhauses im Rahmen der Abschiedsfeier von Hans-Werner Weber. Die Freude war natürlich groß! Vielen Dank an dieser Stelle.



Impressum:

Herausgeber: Ev.-luth. Kirchengemeinde Asendorf
Verantwortlich i.S.d.P.: Der Kirchenvorstand erreichbar über Pfarramt, St. Marcellus-Str. 2, 27330 Asendorf, Tel. 0 42 53 / 3 62
Mail: pfarramt-asendorf@ewetel.net
Schaukasten: Vor der Kirche, St. Marcellus-Straße

Bankverbindungen für Spenden:

Volksbank Aller-Weser eG
Kto 311 090 700 BLZ 256 635 84
IBAN: DE73 2566 3584 0311 0907 00
Kreissparkasse Syke
Kto 1560100016 BLZ 291 517 00
IBAN: DE37 2915 1700 1560 1000 16